

Quereinstieg Sachsen-Anhalt: Wer weiß wie es läuft?

Beitrag von „Riccba“ vom 3. Februar 2018 22:46

Hallo zusammen,

ich habe mich offensichtlich erfolgreich auf eine unbefristet Stelle an einer Grundschule in Sachsen-Anhalt beworben. Ich soll so schnell wie möglich beginnen, denn es fehlen dort so viele LehrerInnen, aber ich finde keine Informationen dazu, wie es das laufen soll und wie man z.B. dann eingestuft wird. Gibt es hier jemanden, der schon etwas weiter ist als ich? Muss ich noch ein Ref. nachholen oder eine Lehrprobe abgeben?

Ich habe noch eine Stelle und bin unsicher, ob ich die kündigen soll, weil ja so vieles noch unklar ist.

Viele Grüße
Riccba

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 4. Februar 2018 08:31

Was hat denn deine Schulleitung gesagt?

Für Sachsen-Anhalt kann ich leider nicht helfen aber sinnvoll wäre es vielleicht noch, wenn du sagst, welche Qualifikation (Studienabschluss) du hast.

Beitrag von „panthasan“ vom 4. Februar 2018 09:38

Und auf was für eine Stelle hast du dich denn beworben?

Beitrag von „Riccba“ vom 4. Februar 2018 10:42

[@panthasan](#) In Sachsen-Anhalt bewirbt man sich bei unbefristeten Stellen über ein elektronisches System des Landesschulamtes. In dem System kann man die Schulen und Stellen auswählen, die einen interessieren würden. Ich hatte 6 angegeben. Bei den Grundschulstellen war meist egal welches Fach, da quasi alle für Fächer gesucht wird. Die Schulleiterin wird in Sachsen-Anhalt erst informiert, wenn der Vertrag unterschrieben ist. Ich habe sie gefragt und sie wusste von nichts und hatte auch noch nie Seiteneinsteiger.

[@Milk&Sugar](#) warum sollte es relevant sein, welche Qualifikation ist habe? Offensichtlich ist es ausreichend, um mir diese Stelle anzubieten. Die Qualifikation musste man angeben und auch das Abschlusszeugnis hochladen.

Gut ich warte mal ab, ich habe die Fragen auch an das Landesschulamts geschickt. Es hätte ja sein können, dass hier jemand aus Sachsen-Anhalt ist.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 4. Februar 2018 21:22

[Zitat von Riccba](#)

[@Milk&Sugar](#) warum sollte es relevant sein, welche Qualifikation ist habe? Offensichtlich ist es ausreichend, um mir diese Stelle anzubieten. Die Qualifikation musste man angeben und auch das Abschlusszeugnis hochladen.

Wie gesagt ich kenne mich in Sachsen-Anhalt nicht aus, aber in anderen Bundesländern hängt es teilweise von deinem Abschluss ab, wie der Quereinstieg abläuft.

Beitrag von „Lisam“ vom 4. Februar 2018 21:34

[Zitat von Riccba](#)

[@panthasan](#) In Sachsen-Anhalt bewirbt man sich bei unbefristeten Stellen über ein elektronisches System des Landesschulamtes. In dem System kann man die Schulen und Stellen auswählen, die einen interessieren würden. Ich hatte 6 angegeben. Bei den Grundschulstellen war meist egal welches Fach, da quasi alle für Fächer gesucht wird. Die Schulleiterin wird in Sachsen-Anhalt erst informiert, wenn der Vertrag

unterschieden ist. Ich habe sie gefragt und sie wusste von nichts und hatte auch noch nie Seiteneinsteiger.

[@Milk&Sugar](#) warum sollte es relevant sein, welche Qualifikation ist habe? Offensichtlich ist es ausreichend, um mir diese Stelle anzubieten. Die Qualifikation musste man angeben und auch das Abschlusszeugnis hochladen.

Gut ich warte mal ab, ich habe die Fragen auch an das Landesschulamt geschickt. Es hätte ja sein können, dass hier jemand aus Sachsen-Anhalt ist.



Bei so viel Geheimniskrämerei um den Abschluss klingt das für mich nicht gerade nach einer sinnvollen Qualifikation

Beitrag von „lamaison2“ vom 4. Februar 2018 22:23

Ist das echt so einfach? Wenn ich da vergleiche, wie Grundschulreferendare v.a. in By geschunden werden....

"Muss ich eine Lehrprobe abgeben?" Ich hoffe doch ja, und nicht nur eine. Grundschule ist nicht so einfach, nur weil es Grundschule heißt. Kein Hausfrauennebentätigkeitsjob.

Beitrag von „panthasan“ vom 5. Februar 2018 06:27

[@Riccba](#) na also im Normalfall stehen doch in den "Stellenanzeigen" oder im Stellenportal die wichtigsten Informationen drin. Es könnte sich ja um Vertretungsstelle (wäre unbefristet allerdings ungewöhnlich), Quer- oder Seiteneinstieg handeln. Je nachdem welche Stelle und welche Qualifikationen du mitbringst sind das völlig andere Anforderungen.

Beitrag von „Riccba“ vom 5. Februar 2018 15:56

Ich habe zwei relevante Fächer studiert, aber soweit ich sehen, kann das hier jeder lesen, auch mein derzeitiger Arbeitgeber, also schreibe ich es nicht, das wäre der Anonymität etwas

abträglich.

Informationen zum Seiteneinstieg in Sachsen-Anhalt findet man hier: <https://landesschulamt.sachsen-anhalt.de/personal-fuer-...iteneinsteiger/> Wenn für eine unbefristet Stelle kein ausgebildeter Lehrer gefunden wird, kann auch ein Seiteneinsteiger genommen werden.

Das traf nun alles so zu. Das Schulamt hat nun geantwortet, dass ich die E10 bekäme in der Stufe 1. Es keine möglichkeit gäbe das 2. Staatsexamen nachzuholen und damit auch keine Verbeamtung möglich ist. Berufsbegleitend würden Fortbildungen angeboten, diese sind hier zu finden: https://www.bildung-lsa.de/schule/seitene...en_schulen.html

Ich habe abgesagt, also bleibt die Stelle erstmal weiterhin unbesetzt. Die nächste Ausschreibungswelle ist wohl für April geplant <https://landesschulamt.sachsen-anhalt.de/personal-fuer-...te-unbefristet/>

Viele Grüße Riccba

Beitrag von „O. Meier“ vom 5. Februar 2018 17:04

[Zitat von Riccba](#)

dass ich die E10 bekäme in der Stufe 1. Es keine möglichkeit gäbe das 2. Staatsexamen nachzuholen und damit auch keine Verbeamtung möglich ist.

So dringend scheinen die niemanden zu brauchen.

Beitrag von „Riccba“ vom 5. Februar 2018 18:15

[Zitat von O. Meier](#)

So dringend scheinen die niemanden zu brauchen.

Das denke ich auch und frage mich zudem, ob die ausgebildeten Lehrer auch so schlecht bezahlt werden, denn dann würde mich der Mangel gar nicht so wundern, wenn z.B. In Brandenburg nebenan E12 und E13 anbietet.

Ich glaube Sachsen-Anhalt übt noch, wie man das Problem lösen kann. <https://www.mz-web.de/sachsen-anhalt...lehrer-29588638>

Beitrag von „O. Meier“ vom 5. Februar 2018 19:34

[Zitat von Riccba](#)

frage mich zudem, ob die ausgebildeten Lehrer auch so schlecht bezahlt werden

Eher nicht.

Beitrag von „Riccba“ vom 5. Februar 2018 22:16

[@O. Meier](#) Ausgebildete GrundschullehrerInnen in Sachsen-Anhalt bekommen wohl die E11, sagte man mir jetzt. Das ist absolut nicht angemessen für die Ausbildung und die Komplexität der Aufgabe. Ich hoffe, dass sich das schnellsten ändert.

Beitrag von „O. Meier“ vom 6. Februar 2018 08:32

[Zitat von Riccba](#)

Ich hoffe, dass sich das schnellsten ändert.

Die Hoffnung stirbt zuletzt. Wenn sie keine mehr finden, die für E11 arbeiten, holen sie sich Quereinsteiger für E10.

Beitrag von „Frala“ vom 13. Juni 2018 12:58

Hallo Riccba,

Magst du mal erzählen, wie es dir ergangen ist?

Lg